

Lebenslauf: Heinrich Bedford-Strohm

Persönliche Daten

Geburtsdatum: 30.3.1960

Geburtsort: Memmingen

Familienstand: Seit 1985 verheiratet mit Deborah Bedford-Strohm;
drei Kinder: Jonas, Lennart, Nathan

Beruflicher und wissenschaftlicher Werdegang

Seit 2014: Ratsvorsitzender der [Evangelischen Kirche in Deutschland \(EKD\)](#)

Seit 2013: Mitglied im Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Seit 2011: Landesbischof der [Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern \(ELKB\)](#)

Seit 2011: Honorarprofessor für Systematische Theologie und Theologische Gegenwartsfragen an der [Universität Bamberg](#)

Seit 2009: Außerplanmäßiger Professor an der [Universität Stellenbosch/Südafrika](#)

2007-2011: Leiter der Dietrich-Bonhoeffer-Forschungsstelle für Öffentliche Theologie an der Universität Bamberg

2006-2009: Führung der Fakultät Humanwissenschaften an der Universität Bamberg als Dekan

2004-2011: Inhaber des Lehrstuhls für Systematische Theologie und Theologische Gegenwartsfragen in Bamberg

2002-2004: Pfarrer an der Morizkirche in Coburg

1999-2001: Vertretung der Professur Systematische Theologie an der Universität Gießen

1998:	Habilitation an der Universität Heidelberg, Titel: Gemeinschaft aus kommunikativer Freiheit. Sozialer Zusammenhalt in der modernen Gesellschaft. Ein theologischer Beitrag. (veröffentlicht unter diesem Titel, Gütersloher Verlag 1999)
1997-1999:	Pfarrer zur Anstellung an der Morizkirche in Coburg und in der Ahorner Werkstatt für Menschen mit Behinderung des Diakonischen Werkes
1995:	Dietrich-Bonhoeffer-Gastprofessur für Sozialethik am Union Theological Seminary in New York
1992:	Promotion an der Universität Heidelberg, Titel: Vorrang für die Armen. Auf dem Weg zu einer theologischen Theorie der Gerechtigkeit. (veröffentlicht unter diesem Titel, Gütersloher Verlag 1993)
1992-1994:	Vikar in der evangelischen Kirchengemeinde Heddesheim (Baden)
1989-1992:	Assistent am Lehrstuhl „Systematische Theologie und Sozialethik“ an der Universität Heidelberg
1981-1988:	Studium der Theologie in Erlangen, Heidelberg, Berkeley (USA)
1980-81:	Studium der Rechtswissenschaften, Geschichte und Politikwissenschaften
1979-1980:	Grundwehrdienst als Sanitäter in Kempten, Amberg und Passau
1979.	Abitur am Gymnasium Casimirianum in Coburg

Weitere Aktivitäten

2001-2007	Mitglied der internationalen Arbeitsgruppe des Weltkirchenrats zur Bioethik
Bis 2011	Mitglied des Fachkreises Ethik der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa
Bis 2011	stellvertretender Vorsitzender der Kammer für soziale Ordnung der EKD
	Mitglied, von 2005-2012 Vorsitzender, der Gesellschaft für Evangelische Theologie (GET)
	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der deutschen Sektion der Internationalen Bonhoeffer-Gesellschaft

Mitglied des Herausgeberkreises, bis 2011 geschäftsführender Herausgeber,
der Zeitschrift [„Evangelische Theologie“](#), Gütersloher Verlagshaus

Mitglied der Kontaktkommission, bestehend aus dem Rat der EKD und der
Deutschen Bischofskonferenz

Mitglied der Ökumene-Kommission der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche
Deutschlands (VELKD) und der Deutschen Bischofskonferenz

Mitherausgeber der Buchreihen „Öffentliche Theologie“ (zusammen mit Wolfgang
Huber), Evangelische Verlagsanstalt Leipzig; „Theology in the Public Square“ (zusam-
men mit James Haire, Dirk J. Smit, Helga Kuhlmann und Rudolf von Sinner) sowie
„Arbeiten zur Systematischen Theologie“ (zusammen mit Ulrich Körtner, Rochus
Leonhardt, Notger Slenczka und Günter Thomas), Evangelische Verlagsanstalt Leipzig

Mitherausgeber der Zeitschrift „zeitzeichen“

Mitherausgeber der Zeitschrift „Chrismon“

Preise und Auszeichnungen

März 2016: Verleihung des „Herbert-Haag-Preis für Freiheit in der Kirche“

Januar 2016: Verleihung des „Hans-Ehrenberg-Preis“ der Christuskirche Bochum

November 2001: Verleihung des „Wolfgang-Mittermaier-Preis für hervorragende Leistungen in der
akademischen Lehre“ der Universität Gießen

Publikationen

[Eine Liste der Veröffentlichungen von Dr. Heinrich Bedford- Strohm finden Sie hier.](#)